



# **Verband Deutscher Ubootfahrer e.V. (VDU)**

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Hamburg VR 7267
- Geschäftsführer -

Torsten Riedel Grüner Weg 1 29553 Bienenbüttel Tel. +49 5823 9554033 Mobil +49 171 4344972 E-Mail: riedel@ubootfahrer.de

#### AUFNAHMEANTRAG

				(VDU) ab dem
Name, Vorname: Geburtsdatum:				
	` '			
				bbil:
		D a salalia sa a 4	:4	
Liboot / B	locatzuna		<b>zeiten auf Ubooten</b> Zeitraum	Funktion(on)
ODOOL / D	lesatzung		Zeitiaum	Funktion(en)
onstige Angabe	n zu Dienstze	eiten und Funktionei	n:	
onstige Bemerk	ungen:			
adschaften und	l Bootskame	eradschaften wird a	auf Anfrage mitgeteilt.	litgliedsbeitrag der Ubootkame- Stand: 5. September 2020. att zur Datenschutzerklärung zur
Kenntnis genon	nmen zu ha	ben und willige mit		nter den Aufnahmeantrag in die
				HIER UNTE
Ort	und	Datum		Unterschrift
Q.F.	DΛ.I Λο	TECHDIETMA	NDAT /EINZUGGE	PMÄCHTICHNO)
			NDAT (EINZUGSE	potfahrer e.V. (VDU), anstehende
/litgliedsbeiträge	gemäß den	gültigen Beschlüsse		per Lastschrift bis auf Widerruf von
BAN:			T I I I I I I I I I I I I I I I I I I I	ooparat milgotoitti
IC:		Kreditir	nstitut·	
	hahar Ni-			
aten Kontoin	naper Nan	ne:		
nschrift:				
			<b></b>	HIER UNTE
Ort	und	Datum		Unterschrift

## Hinweise zur Mitgliedschaft im VDU

#### Weitere Details können der Satzung des VDU entnommen werden

Der Verband Deutscher Ubootfahrer e.V. (VDU) ist die Dachorganisation aller Ubootfahrer und an Geschichte, Technik und Taktik der Ubootwaffe Interessierten. Wir sind eine Vereinigung, die maritimes Gedankengut - unter besonderer Berücksichtigung ubootspezifischer Fragen - pflegt und in die Öffentlichkeit trägt. Der VDU ist von der wirtschaftlichen Bedeutung der Seefahrt und der Notwendigkeit des freien Zugangs zu den Seeverbindungswegen überzeugt. Der Verband ist parteipolitisch, konfessionell und weltanschaulich unabhängig. Er unterhält Kontakte zur Deutschen Marine, zum Deutschen Marinebund und zu Ubootfahrerverbänden anderer Nationen. Unsere Mitglieder gehören entweder Ubootkameradschaften im VDU an oder sind als Einzelmitglieder in Regionen organisiert.

Der VDU fühlt sich der Tradition verpflichtet und versteht sie als bewussten zukunftsorientierten Brückenschlag zwischen Vergangenheit und Gegenwart. Diese gründet sich auf den Wertvorstellungen, wie sie das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland enthält und auf den unverändert gültigen soldatischen Tugenden in ihrer besonderen, durch den Dienst auf Ubooten geprägten Ausformung.

Mitglieder im VDU sind bzw.können werden:

- a) Ubootkameradschaften und Bordkameradschaften mit ihren Mitgliedern,
- b) Einzelmitglieder, egal ob aktive bzw. ehemalige Ubootfahrer oder ubootinteressierte Personen,
- c) Hinterbliebene des Personenkreises unter a) und b) auf deren Antrag,
- d) ördernde Mitglieder die Zweck und Aufgabe des Verbands Deutscher Ubootfahrer e.V. anerkennen und sich verpflichten, diese zu fördern.

Der Vorstand entscheidet über die Mitgliedschaft im Verband. Der Antragsteller wird darüber informiert. Der Antrag kann ohne Angabe von Gründen abgelehnt werden. Falsche Angaben zur Person annullieren sowohl den Antrag, als auch eine bereits erteilte Mitgliedschaft.

Senden Sie den ausgefüllten und unterschriebenen Aufnahmeantrag bitte an:

Torsten Riedel Grüner Weg 1 29553 Bienenbüttel

E-Mail: riedel@ubootfahrer.de

oder an

Michael Setzer Sülldorfer Kirchenweg 259 D 22589 Hamburg

E-Mail: setzer@ubootfahrer.de

## Merkblatt des VDU zur Datenschutzerklärung

gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)

- 1. Der Antragsteller bestätigt mit seiner Unterschrift, dass er das Aufnahmeformular und das Merkblatt zur Datenschutzerklärung vollständig gelesen und verstanden hat.
  - Da das Aufnahmeformular sowie die Satzung und die Datenschutzerklärung des Verband Deutscher Ubootfahrer e.V. (VDU) nur in deutscher Textversion vorliegen, bestätigen Antragsteller, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, das sie entweder der deutsche Sprache so weit mächtig sind, dass sie die Texte verstehen können, oder dass ihnen ein Vertreter des VDU die Inhalte ausführlich in ihrer Muttersprache oder auf Englisch erklärt hat.
- 2. Der VDU erfasst von seinen Mitgliedern beim Beitritt folgende personenbezogene Daten zur Verwaltung in der Mitgliederdatenbank:
  - a. Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum
  - b. Telefonverbindungen (Festnetz, Mobil, Fax), E-Mailadresse
  - c. Bankverbindung
  - d. Angaben zur Dienstzeit beim Militär (primär die Dienstzeiten auf Ubooten)
  - e. sowie Name und Vorname Partner(in)

Wir weisen an dieser Stelle besonders darauf hin, dass gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO die Speicherung und Verarbeitung personenbezogener Daten generell nur rechtmäßig ist, wenn sie zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen (hier des Verbandszwecks des VDU) oder eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person (hier des VDU-Mitglieds), die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

- 2. Die Daten werden mittels Datenverarbeitungsanlagen (EDV) zur Erfüllung der satzungsgemäßen Zwecke und Aufgaben, z.B. Mitgliederverwaltung, für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert und von Mitgliedern des Vorstands des VDU bearbeitet. Die Mitgliederdatensätze werden zur Vereinfachung und Absicherung des Austausches zwischen Vorstandsmitgliedern des Verbandes verschlüsselt auf einem sicheren Cloud-Speicher abgelegt. Es wurde mit dem Cloud-Anbieter gemäß DSGVO eine "Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung" abgeschlossen. Der VDU hat als für die Verarbeitung Verantwortlicher technische und organisatorische Maßnahmen umgesetzt (u.a. Verschlüsselung der Datensätze), um einen möglichst lückenlosen Schutz der verarbeiteten personenbezogenen Daten sicherzustellen. Dennoch können Rechnersysteme, elektronische Speichermedien und Online- und Offline-Datentransfers grundsätzlich Sicherheitslücken aufweisen, sodass ein absoluter Schutz nicht gewährleistet werden kann.
- 3. Der VDU als Dachverband ist berechtigt, Daten mit den zuständigen Vorständen der Kameradschaften und den Regionalbeauftragten auszutauschen.
- 4. Mitgliederlisten werden in (verschlüsselter) digitaler oder gedruckter Form an Vorstandsmitglieder und Funktionsträger weitergegeben, soweit deren Funktion oder Aufgabenstellung die Kenntnisnahme dieser Daten erfordert.
- 5. Wünscht ein Mitglied aus begründeten verbandsinternen Zwecken die Aushändigung von Mitgliederdaten, so werden diese Informationen nur unter strenger Beachtung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) ausgehändigt.
- 6. Eine anderweitige, über die Erfüllung seiner satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke hinausgehende Datenverarbeitung oder Nutzung ist vom VDU nicht vorgesehen.
- 7. Die Zustimmung zur Speicherung und Verwaltung der personenbezogenen Daten ist freiwillig. Sie kann jederzeit gegenüber dem Vorstand widerrufen werden, führt aber zwangsläufig zum Ausschluss aus dem Verband, da die Mitgliedschaft dann nicht weiter verwaltet werden kann. Jedes Mitglied des Verbandes hat darüber hinaus jederzeit das Recht auf Auskunft über die eigenen gespeicherten Personendaten, auf die Berichtigung der Daten und auf eine Einschränkung bei der Verarbeitung der Daten, soweit sich das noch mit der Mitgliedschaft im VDU vereinbaren lässt.
- 8. Die Weitergabe personenbezogener Daten an Personen und Institutionen außerhalb des VDU darf nur mit schriftlicher Einwilligung oder Einwilligung per E-Mail durch den betroffenen Personenkreis erfolgen.
- 9. Jedes Mitglied, das seine Rechte hinsichtlich der Verwendung seiner persönlichen Daten durch den Verband verletzt sieht, hat das Recht sich bei der zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Alle weiteren Details zum Datenschutz können der Datenschutzerklärung (gem. DSGVO und BDSG) des VDU entnommen werden. Sie finden eine stets aktuelle Ausgabe der Datenschutzerklärung auf der VDU-Website unter: https://ubootfahrer.de/rechtliches/datenschutzerklaerung/